

N. I. N. 11. 006

5

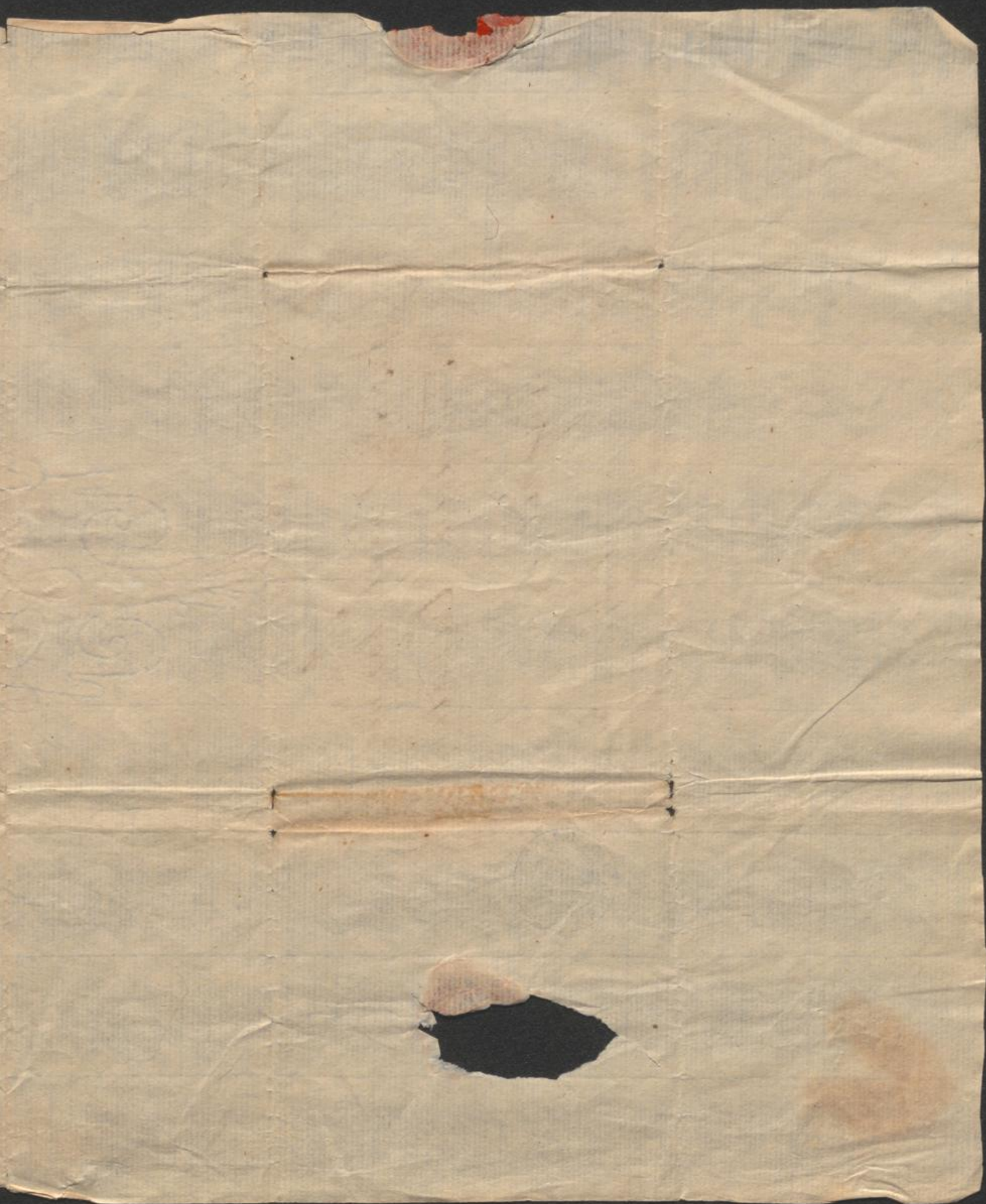
Wohlgeacht Fräulein!



Ergenue die zum besten Theil
dasjenige, was ich Ihnen
Anweisung meine inigsten
Zufriedenheit und Lobes
freudigst, und das die besten
Mühen für das Glück Ihres
Ergenue, und das die besten
Theil nach dem besten Theil.
Sind die die besten, und die
die besten so sehr, dass man
gibt, die besten, und die
geben die besten, und die
sind die besten, und die
sind die besten, und die
sind die besten, und die

sehr überzeugt, daß Ihnen kein Freund
lebt, der so ganz, mit aufrichtigem Ge-
müthe und Eifer ist, als

Ferdinand Raimund



Die
das Stadtwahlkörner
Fräulein Caroline
Wagner.

Wien 2. April

